

INSTITUT FÜR ÖFFENTLICHES RECHT UND POLITIKWISSENSCHAFT  
RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

# Professur für digitale Transform- ation und öffentliches Recht

**Bewerbungsfrist:** 22.04.2026

**Stellenprofil:** § 99 (1) UG - Praxisprofessur

**Wochenstunden:** 5 h/W

**Befristung:** 4 Jahre

**Verwendungsgruppe:** A1

**Dienstbeginn:** Oktober 2026

**Anstellungsdauer:** Befristet



**Laura Spanitz**  
Rechtswissenschaftlerin



**Gregor Christandl**  
Zivilrechtler



**Nina Kaiser**  
Kriminalwissenschaftlerin

## Stellenbeschreibung

Die Stelle ist am Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft verankert und richtet den Blick auf die Begleitung der digitalen Transformation an den Schnittstellen von Recht, Wirtschaft und technischer Umsetzung aus öffentlich-rechtlicher Sicht. In der Lehre liegt der Schwerpunkt – in Anbindung an den Profildbereich Smart Regulation – auf einer fächerübergreifenden Vermittlung der rechtlichen Rahmenbedingungen der digitalen Transformation sowie auf der Entwicklung und Evaluation zeitgemäßer Regulierungsansätze. Erwartet wird die Bereitschaft zu interdisziplinärer Lehre und Forschung, zur aktiven Mitwirkung in universitären Forschungsverbänden und zur projektbezogenen Zusammenarbeit mit Gesetzgebung, Gerichtsbarkeit, Verwaltung und Wirtschaft.

## Anstellungserfordernisse

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)

- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach sowie langjährige fach einschlägige außeruniversitäre Praxis (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversitätsmanagement
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Management- und Führungserfahrung
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

---

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 11.748,28 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

---

## Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Beschreibung des wissenschaftlichen Werdegangs
- Publikationsverzeichnis, nummeriert, mit vollständigen bibliographischen Angaben, geordnet nach
  - Monographien
  - (mit-)herausgegebene Bände
  - Zeitschriftenartikel
  - Sonstiges
- Darstellung der bisher abgehaltenen Lehre
- Liste der bisherigen Forschungsprojekte und Kooperationen
- Beschreibung der zukünftigen Forschungsabsichten
- Nennung Ihrer fünf wichtigsten Publikationen

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache ein.

## Über uns

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Mit über 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft das größte der Rechtswissenschaftlichen Fakultät. Damit kann ein großer Bereich in Lehre und Forschung abgedeckt werden. Zentrale Stellung in Forschung und Lehre kommt dem österreichischen Verfassungs- und Verwaltungsrecht zu, das im gesamteuropäischen Kontext und in rechtsvergleichender Perspektive reflektiert wird. Die rechtliche Analyse wird dabei mit den Nachbarwissenschaften, vor allem der Politikwissenschaft und den Verwaltungswissenschaften, verbunden. Auf Basis dieser interdisziplinären Orientierung leistet das Institut auch einen wesentlichen Beitrag zum Südosteuropaschwerpunkt der Universität.

---

## Kontakt

Univ.-Prof. Mag. Dr. Maria Bertel (maria.bertel@uni-graz.at)

[Webseite des Instituts](#)

---

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

**Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen aufgrund der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben ausschließlich über unser webbasiertes Bewerber:innen-Tool entgegennehmen können.**

---

We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

[JETZT BEWERBEN](#) →

Referenz-Nr: 216 / 2026 / 1859

Universität Graz  
Universitätsplatz 3, 8010 Graz



[Impressum](#)

[Kontakt](#)

[Webredaktion](#)

[Datenschutzerklärung](#)

[Barrierefreiheitserklärung](#)